

Die Finnen sind am glücklichsten, wir liegen auf Platz elf

Die Finnen sind die glücklichsten Menschen der Welt. Zum fünften Mal hintereinander steht das Land im Norden Europas an der Spitze des „World Happiness Reports“, des Welt-Glücks-Berichtes.

Er basiert auf weltweiten Umfrage-Daten. Unser Land liegt im „Glücks-Vergleich“ auf Platz elf, Deutschland auf dem 14. und die Vereinigten Staaten auf dem 16. Rang.

Am Ende der Glücks-Skala stehen, wie zu erwarten, Länder, die von „Konflikten und extremer Armut“ betroffen sind. Am unglücklichsten sind die Menschen in Afghanistan, dem Libanon und in Simbabwe.

Die Ukraine (Platz 98) und Russland (Platz 80) finden sich in den mittleren Rängen. Die Daten stammen aber aus der Zeit vor dem Angriff Russlands auf das Nachbarland.

Die „glücklichsten“ Länder der Welt

1. Finnland
2. Dänemark
3. Island
4. Schweiz
5. Niederlande
6. Luxemburg
7. Schweden
8. Norwegen
9. Israel
10. Neuseeland
11. Österreich

Die Corona-Pandemie hat laut den Glücks-Forschern einen bemerkenswerten Anstieg der sogenannten freundlichen Handlungen hervorgebracht. Die Hilfe für Fremde, Freiwilligen-Arbeit und Spenden sind im Jahr 2021 „in jedem Teil der Welt“ gestiegen, lautet die Erkenntnis, und zwar um bis zu 25 Prozent.

Die Wissenschaftler haben zuletzt auch die Bedeutung des Faktors Vertrauen für das Glücksgefühl erforscht. Je mehr die Menschen ihrer Regierung sowie den staatlichen Einrichtungen vertrauen, desto glücklicher sind sie und umso belastbarer ist eine Gesellschaft. Das zeigte sich auch in der Pandemie.